

Coesfeld seit 1896

An den Rat der Stadt Coesfeld
über den Bürgermeister der Stadt Coesfeld
Herrn Heinz Öhmann
Markt 1

48653 Coesfeld

48653 Coesfeld

Email: hengte-nachbarschaft@web.de

10. August 2012


139.
(siehe: Gesprächsprotokoll)
Bürgerantrag 524 60

Antrag der 

Die Coesfelder Nachbarschaft  bittet darum, bei der möglicherweise anstehenden Wohngebietserschließung des Hengte-Sportplatzes eine ca. 600 qm große Fläche auszuweisen, die der Nachbarschaft zur freien Nutzung im Rahmen ihrer Versammlungen, nachbarschaftlicher Aktivitäten und Vereinsfesten zur Verfügung gestellt oder für einen (symbolischen) Betrag verpachtet wird.

Für die Hengte-Nachbarschaft

Nachbarschaft [REDACTED]

Coesfeld seit 1896

Begründung:

Die Nachbarschaft [REDACTED] besteht seit 1896 und gehört damit zu den ältesten Nachbarschaften Coesfelds. Sie umfasst den Bezirk innerhalb der beiden [REDACTED] [REDACTED] und C [REDACTED] r und wird im Süden durch die [REDACTED], im Osten durch die [REDACTED], im Norden durch den [REDACTED] und im Westen durch [REDACTED] und [REDACTED] begrenzt. Mit 433 Mitgliedern in 170 Familien mit einem Durchschnittsalter von knapp 50 Jahren und einem steigenden(!) Anteil junger Familien stellt sie eine bedeutende und lebendige Gemeinschaft innerhalb der Stadt Coesfeld dar. Heute zunehmend wichtiger werdende Werte wie Pflege eines guten nachbarschaftlichen Verhältnisses, die gegenseitige Unterstützung bei Krankheits-, Unglücks- und Todesfällen und nicht zuletzt die Feier fröhlicher Feste werden hier in alter Tradition wertgeschätzt und aktiv gelebt.

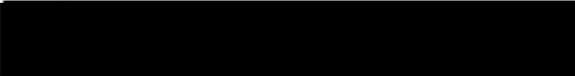
Wie man den beigegeführten Plänen (Anlage 1 und 2) entnehmen kann, wird die Nachbarschaft hierbei von der Stadt Coesfeld mit der Überlassung eines Bereichs des [REDACTED] nachdrücklich und aner kennenswert unterstützt.

Im Zuge der möglicherweise bald anstehenden Umplanung des [REDACTED] in ein Wohngebiet würde der Nachbarschaft durch den Wegfall des Versammlungsorts verständlicherweise eine existentielle Grundlage für ihr weiteres gedeihliches Wirken entzogen.

Selbstverständlich erkennt die Nachbarschaft dabei die Zwänge und Notwendigkeiten einer vernünftigen städtebaulichen Entwicklung an und respektiert die daraus resultierenden Ratsbeschlüsse in vollem Umfang.

Um jedoch ihren satzungsmäßigen Zielen weiter gerecht werden zu können, benötigt die Nachbarschaft notwendig einen Identifikation stiftenden Versammlungsort.

Daher bittet die Nachbarschaft um die Überlassung/Verpachtung einer geeigneten Fläche, wie beispielhaft in Anlage 3 dargestellt wird.



Coesfeld seit 1896

Anlage 1: Teilübersichtsplan

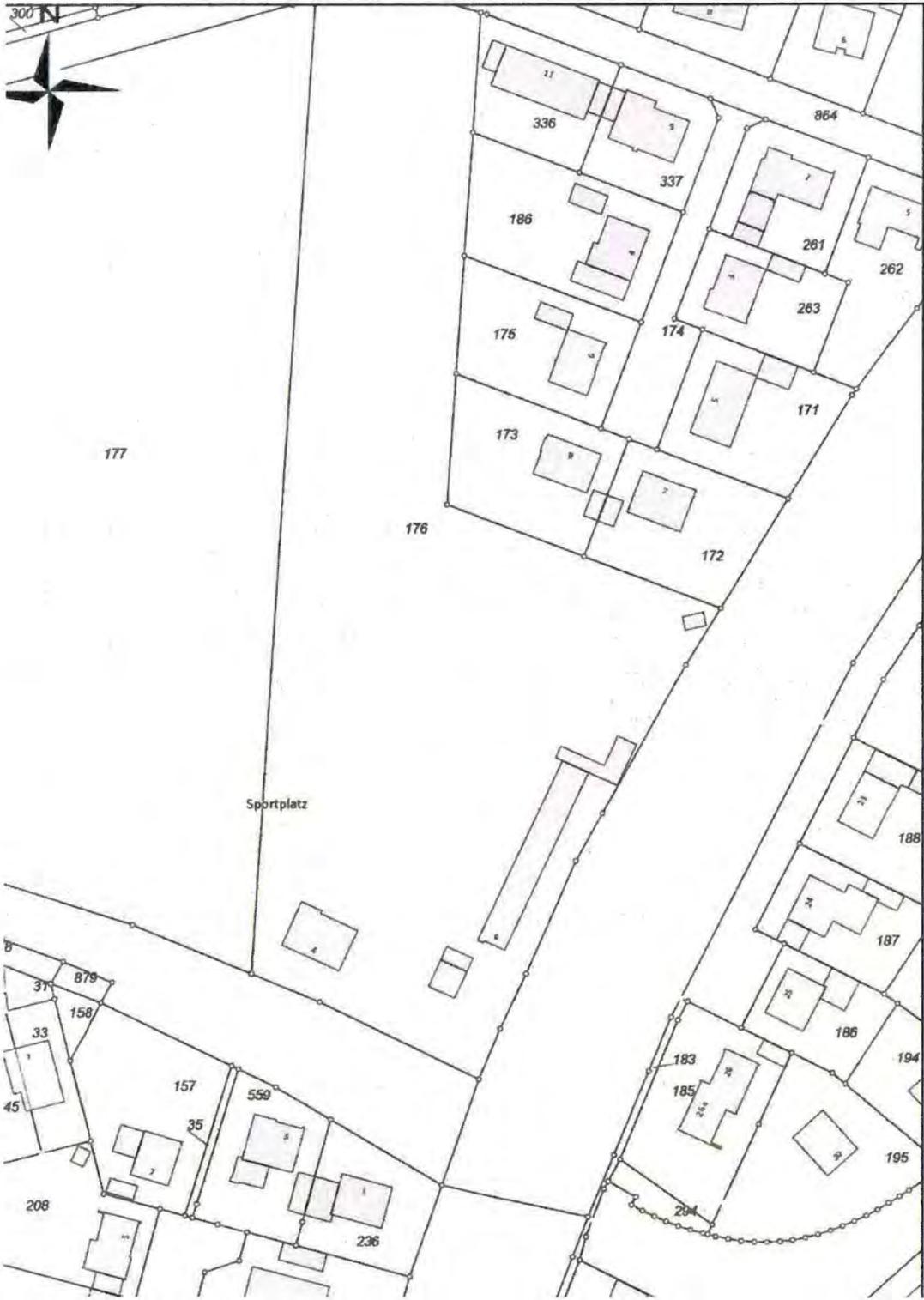


Abb. 1 Übersichtsplan 

Coesfeld seit 1896

Anlage 2: Derzeitige Nutzung lt. Pachtvertrag vom 6. Juli 2005 (?)

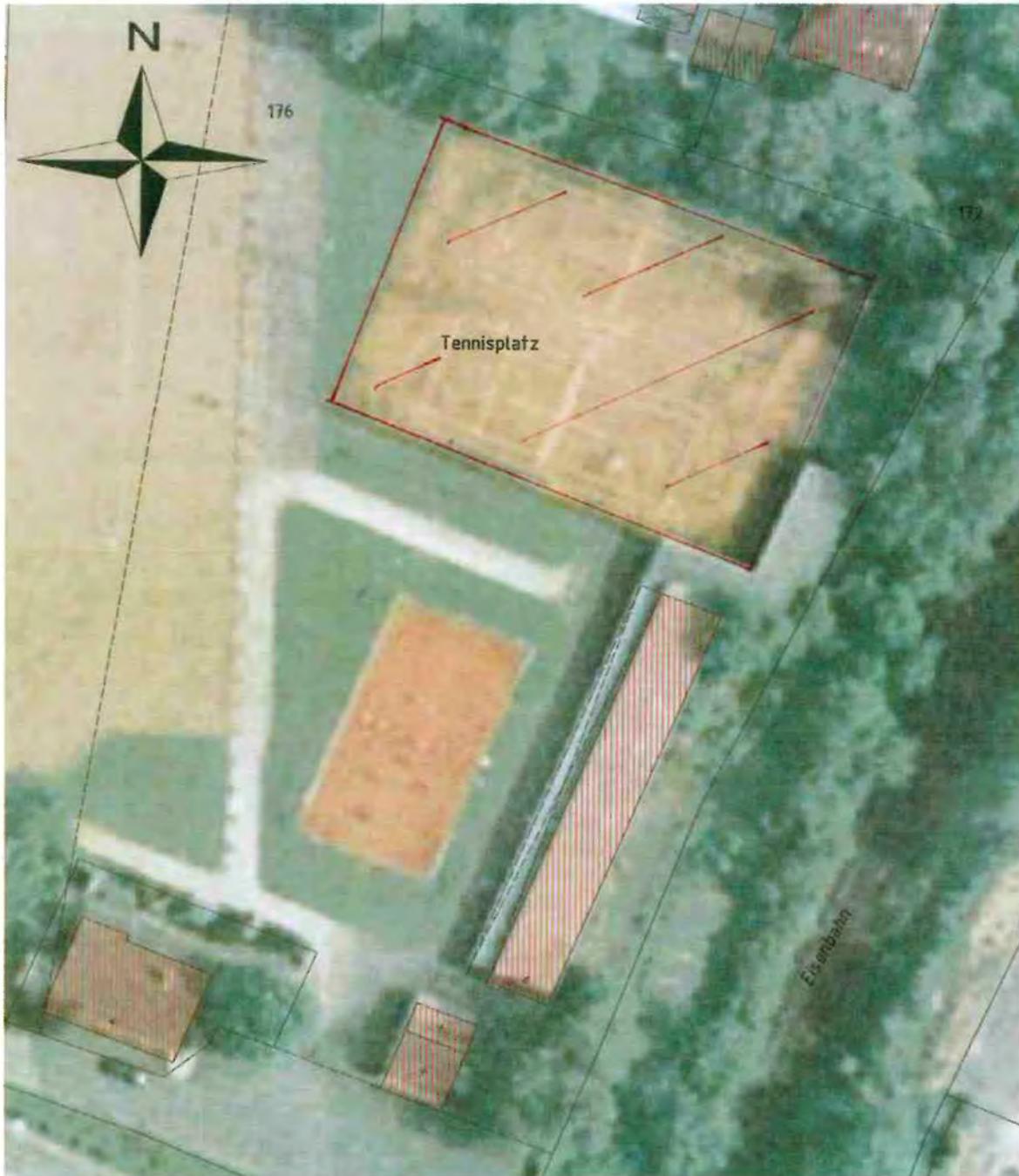


Abb. 2. Von der Stadt gepachtete Fläche lt. Pachtvertrag vom 6. Juli 2005

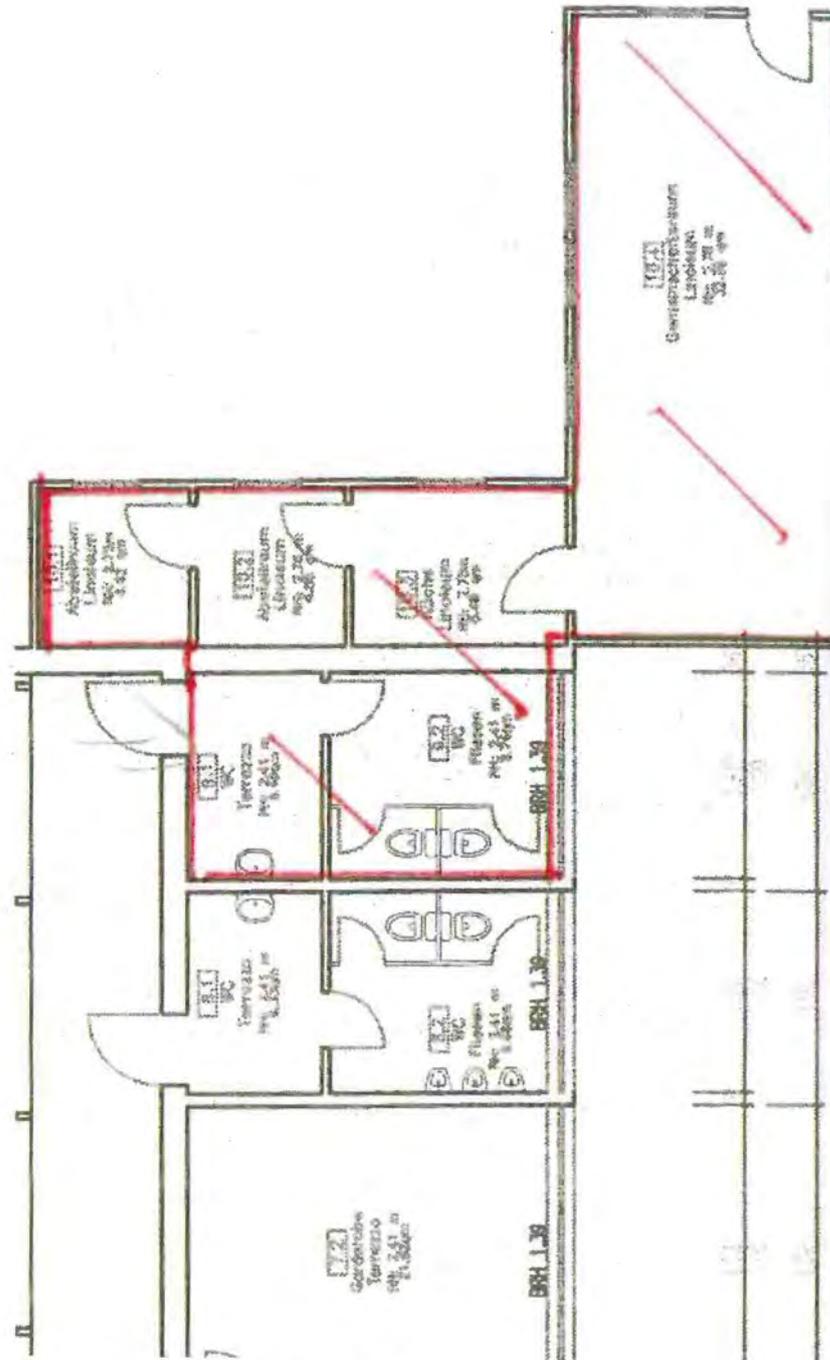


Abb. 3 Gepachtete Flächen innerhalb der Umkleide Räume

Coesfeld seit 1896

Anlage 3: Vorschlag für die Lage der erbetenen Fläche

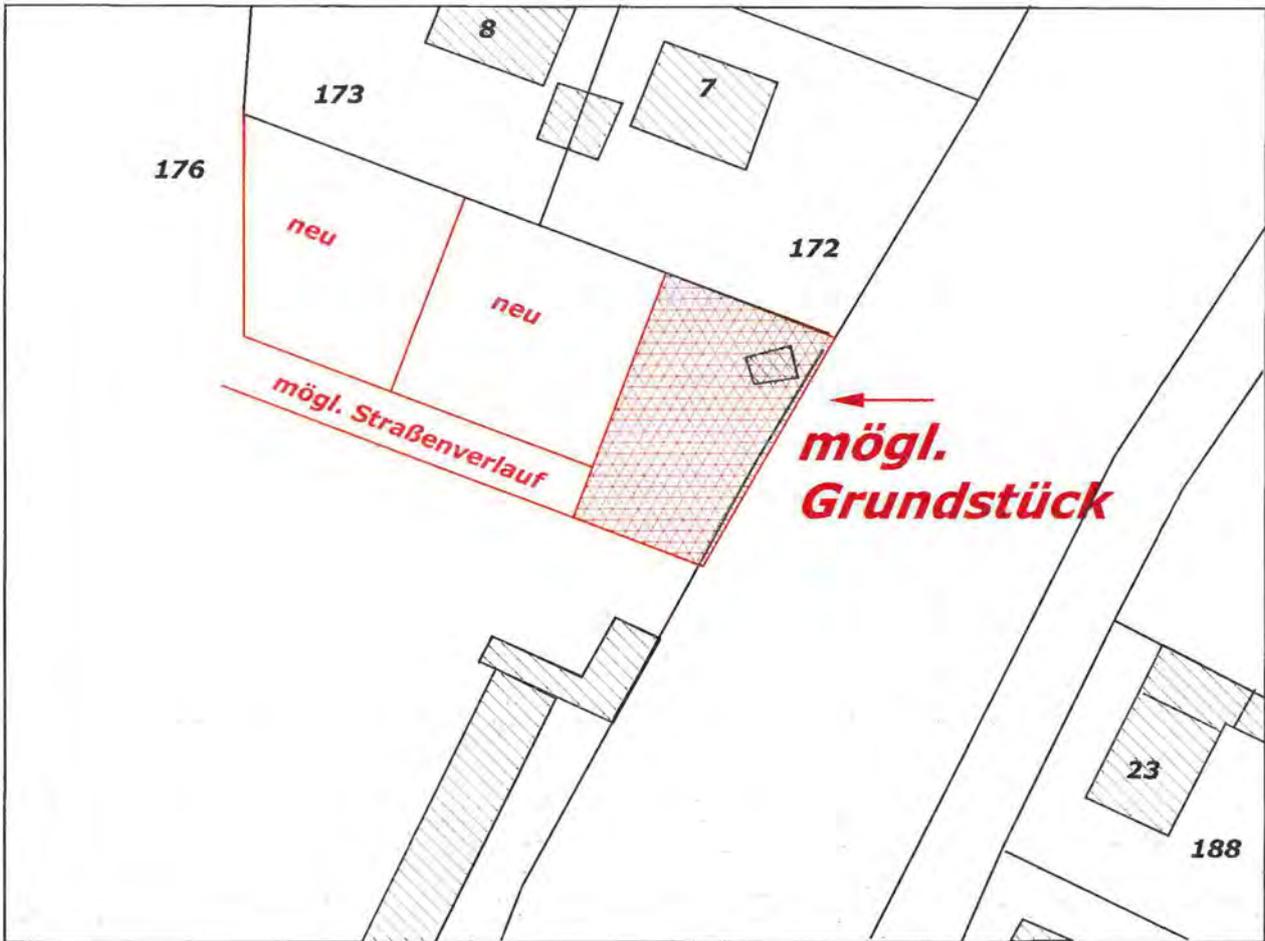


Abb. 4 Ausschnitt [redacted] mit möglicher Anordnung des erbetenen Grundstücks